

Schnelleinstieg Step by Step

Annahme:

Sie befinden sich auf der Startseite oder aktivieren die Startseite von www.windimnet.de

Der Schnelleinstieg wird im Servicebereich **Fassade VHF** am Beispiel Service **eF_C920X2** demonstriert.

Achtung ! Als Browser ist der Internet Explorer ab Version 6.0 **erforderlich** !

Step1

Start Servicebereich Fassade VHF

- Klick auf **Fassade VHF**
- Es erscheint die Uebersicht der Dienste dieses Bereiches

Step2

Start Webservice eF_C920X2 Fassadenplatten Nietung auf vertikaler Alu-UK

- Klick auf **eF_C920X2**
- Es wird eine neue Seite mit dem Dienst eF_C920X2 geladen
- Zunaechst sind die Eingabefelder leer und die Listen auf die erste Zeile eingestellt

Step3

Beispielstatik (Vorlage) aktivieren

- Klick in die schwarze Liste „Waehlen Sie bitte hier ein Beispiel !“ (Liste oberhalb des oberen Bildes)
- Z.B. Klick auf **Bsp1e** oder
Klick auf den Button **Start Beispiel 1**
- Die Eingabefelder werden belegt, die Berechnung wird aktiviert, die Seite wird neu angezeigt
- Scrollen Sie nach unten und schauen die Ergebnisausgabe im TXT-Format an

Step4

Statik mit den Werten Ihres aktuellen Projektes aendern, anpassen, optimieren

- Klick auf den grauen Vertikalbutton **go / Start Berechnungen**
- Die Berechnung wird aktiviert, die Seite neu aufgebaut
- Weitere Anpassungen immer mit **go** aktivieren
- Scrollen Sie nach unten und schauen die Ergebnisausgabe im TXT-Format an
- Falls Sie kein gueltiges Passwort von ibh nutzen, wird der Demostatus **Blau** aktiviert
- Volle Funktionalitaet, keine Anzeige von Ergebniswerten

Step5

Ergebnisse per PDF drucken, speichern (**optional**)

- Im Dienst oben rechts Klick auf **normal, lang oder kurz** = Einstellung Umfang der Ausgabe
- Klick auf **PDF**
- Es wird mit einem weiteren Webservice dynamisch und online eine PDF-Ausgabe generiert
- Anzeige der PDF-Ausgabe auf einer neuen Seite, kompletter Text + Bilder/Grafiken
- Waehlen Sie die bekannten Optionen Drucken bzw. Speichern in Ihrem PDF-Programm

Step6

Ergebnisse separat, extern benutzen (**optional**)

- Klick rechte Maustaste auf ein Bild: Bild speichern, drucken usw.
- Text, Teiltext im Ergebnisfeld (nach unten scrollen) markieren, kopieren usw.
- Der Text wird im .TXT-Format ausgegeben ==> Kopierfaehig in jedes externe Tool

Step7

Datensatz der aktuellen Position speichern bzw. einlesen (**optional**)

- Nach einem Klick auf **go** (Start des Dienstes) ganz nach unten scrollen
- Hier liegt ein hellgrau hinterlegtes Textfeld
- Kompletten Text markieren und in eine lokale TXT-Datei kopieren (vorher, extern anlegen)
- Oder Kopie in eine Email
- Evtl. zeitlich und oertlich versetzt diese Daten in das hellgraue Textfeld wieder einlesen
- **Nicht** mit **go**, sondern mit Klick auf Button **D+S** Berechnung aktivieren
- Oder Einfuegen in Feld Direktanzeige links oben
- Aktivieren mit Klick auf den roten Button

Step8

Weitere Infos abrufen (**optional**)

- Ganz nach oben scrollen
- Klick auf die Buttons **_1_2_3_4_** (Mouse liegen lassen, Anzeige Tooltip)
- Nach unten scrollen bis **Hintergrund**
- Klick auf diverse Links und weitere problemspezifische Infos

Häufige Fragen (FAQs) zu den © ibhxws Special Webservices

Was ist ein Webservice ?

Ein Webservice ist eine problemspezifische Funktionalität, die auf weltweit verteilten Servern installiert ist. Sie definiert die Parameter, der Dienst liefert online den technischen Nachweis. Kein Download, keine Versionskonflikte, keine Installationen und Softwareballast auf Ihrem PC. Äusserlich sind die Webservices erkennbar an den URL-Endungen .ASPX und .ASMX.

Welche Voraussetzungen sollten für eine effektive Nutzung erfüllt sein ?

1. Als Browser ist der Internet Explorer **ab Version 6.0** erforderlich.
2. Schalten Sie mit der Taste F11 auf die Vollbilddarstellung Ihres Browsers.
3. Bildschirmauflösung: $\geq 1024 \times 768$ Pixel
4. Browsereinstellung: Ansicht ==> Schriftgrad ==> mittel oder kleiner
5. In neueren Browsern unter Extras **Einstellung der Kompatibilitätsansicht**

Welche Navigationsebenen benutzt man bei der Anwendung der Webservices ?

Start der Webservices mit **www.windimnet.de**.

Ebene 1 = (c) ibhxws Servicebereiche

Ebene 2 = Spezieller Servicebereich, z.B. Fassade VHF

Ebene 3 = Funktionelle Spezifik in einem Webservice (eigentliche Arbeitsebene)

Wie kann man einen Webservice sofort (ohne aufwändige Eingabe) benutzen ?

0. Sie befinden sich in einem konkreten Webdienst, z.B. in eF_C920X2
1. Klick in der schwarzen Liste auf **Start Beispiel 1**. Der Dienst aktiviert sofort einen statischen Nachweis.
2. Nach unten scrollen, Ergebnisse sind in einem Textfeld dargestellt.
3. Eingabewerte in Textfeldern und / oder Listen ändern.
4. Klick auf Vertikalbutton **go** = Start des statischen Nachweises.
5. Nach unten scrollen, Ergebnisse anschauen.
6. PDF-Ausgabe

Was bedeuten die Statuszustände schwarz, rot und blau bzw. gruen?

Status schwarz = OK: Normalzustand, keine Probleme, die Nachweisführung ist OK.

Status rot = Problem: Daten- oder Berechnungsfehler, konstruktive Forderungen nicht erfüllt u.a.

Status blau = Demo: Kein Passwort. Zugangsdaten von ibh Dr. Heller erforderlich.

Status gruen = Subservice OK: Sonderstatus in ausgewählten Diensten.

Wie werden Ergebnisse, Text oder Bilder gedruckt bzw. weitergegeben ?

==> Klick auf **PDF**: Ein Subdienst erzeugt eine dynamische PDF-Datei mit allen Parametern.

==> Ergebnistext mit STRG+C und STRG+V in andere Programme oder Email kopieren.

==> Klick mit rechter Maustaste in ein Bild. Kontextmenü benutzen.

Welche Hintergrundinfos, Formeln oder Normenverweise sind verfügbar ?

==> Klick auf einen Button **_1_2_3_4_** (siehe Tooltip)

==> Abhängig vom Webservice: Links auf diverse Zusatzinfos, Details, Erläuterungen

Wie kann man Positions- und globale/allgemeine Projektdaten verwalten ?

==> Position, Vorhaben und Zusatzinfo gehören zu jeder aktuellen Berechnung

==> **Fusszeile** (z.B. Firmenadresse) wird separat verwaltet (Cookie-Handling).

Wie kann man zeitlich oder örtlich versetzt einen statischen Nachweis per Webservice reproduzieren ?

1. Legen Sie auf einem lokalen Datenträger eine beliebige Datei im Format .TXT an.
2. Aktivieren Sie mit **go** einen technischen Nachweis im aktuellen Webservice.
3. Scrollen Sie ganz nach unten. In einem grauen Textfeld erscheint der komplette Eingabedatensatz.
4. Mit STRG+C und STRG+V diesen Datensatz in seiner Gesamtheit in die Textdatei kopieren.
5. Nach dem Rückkopieren in das graue Textfeld **nicht** mit **go** starten !
6. Nachweis aktivieren mit Klick auf Button **D+S**.
7. Mit dem gleichen Handling können Sie per Email mit einem entfernten Partner arbeiten.

Wie funktionieren die Webservices ohne Internetanschluss oder bei einer Internet-Stoerung ?

Eine Spezialentwicklung erlaubt eine zur Online-Version 100 % identische Offline-Arbeit (local).

Auf Kundenanforderung entwickeln wir Local-Versionen, die wie traditionelle Software auf CD, HD oder Datenstick basiert und lokal auf dem Internet Explorer laeuft (bitte Anfrage).